

Zugangsvoraussetzungen und Nachweise:

- Persönliches Eignungsgespräch bei Ihrem Jugendamt
- Vorlage eines Abschlusszeugnisses der Sekundarstufe I (analog Hauptschulabschluss) oder eines staatlich anerkannten Berufsabschlusses in beglaubigter Form
- Schriftlicher Nachweis über die Teilnahme an einem Kurs „Erste Hilfe für Bildungs- und Betreuungseinrichtungen“ (Umfang 9 UE)
- Ausreichende deutsche Sprachkenntnisse, die mindestens dem Europäischen Referenzrahmen der Stufe B 2 entsprechen

Der Kurs findet wechselnd in Arnsberg, Sundern und Soest statt. Einzelne Kursabende werden auch online angeboten. Die Zeiten sind vorwiegend samstags und an einzelnen Abenden unter der Woche (dienstags und freitags).

Die Kursgebühr für die gesamte Qualifizierung mit 300 UE beträgt ca. 3.200 Euro.

Eine Kostenerstattung oder -bezuschussung kann auf Nachfrage in vielen Fällen durch Ihr Jugendamt erfolgen.
Sprechen Sie hierzu mit Ihrer Fachberatung.

Informationen & Ansprechpartner

Organisatorische Fragen rund um den Kurs beantworten:

vhs Soest: Jennifer Bubolz
Tel. 02921-103 1302
j.bubolz@soest.de

vhs Arnsberg/Sundern: Dr. Tobias Schulte
Tel. 02933 – 9099 504
t.schulte@vhs-arnsberg-sundern.de

Informationsabende

Di., 25.10.2022, 18.00h
VHS Soest, Nöttenstraße 29,
59494 Soest

Di., 22.11.2022, 19.00h
VHS Arnsberg/Sundern
(Franz-Josef-Tiggas Platz 1,
59846 Sundern)

Di., 17.01.2023, 19.00h
Online

Anmeldung erforderlich!
Kontaktdaten s. oben



Qualifizierung zur Kindertages- pflegeperson

Ausbildung nach dem
Kompetenzorientierten
Qualifizierungshandbuch (QHB)
des Deutschen Jugendinstituts e.V.
ab März 2023

Der Qualifizierungskurs ist eine
Kooperationsveranstaltung der vhs
Arnsberg/Sundern und der vhs Soest und findet in
Zusammenarbeit mit den Jugendämtern statt.

Was ist Kindertagespflege?

Kindertagespflege ist eine gesetzlich anerkannte Betreuungsform für Kinder und wurde der Betreuung in einer Kindertageseinrichtung gleichgestellt.

Die Tagespflegepersonen begleiten Kinder in ihrer Entwicklung, fördern sie individuell und unterstützen sie dabei, die Welt zu erkunden.

Qualitativ hochwertige pädagogische Angebote sind sehr gefragt und gerade für die Jüngsten wünschen sich viele Eltern kleine Gruppen mit einer festen Bezugsperson und familienähnlicher Atmosphäre.

Wie werde ich Tagesmutter oder Tagesvater?

Voraussetzung dafür, dass Sie als Tagespflegeperson tätig sein dürfen, ist eine Erlaubnis des Jugendamts, das für den Ort zuständig ist, an dem Sie Ihre Kindertagespflegestelle eröffnen.

Welche Voraussetzungen muss ich dafür mitbringen?

- Sie arbeiten gerne mit Kindern zusammen.
- Sie haben Einfühlungsvermögen, Sie sind zuverlässig, belastbar und gesund.
- Sie sind nicht vorbestraft.
- Sie haben geeignete Räumlichkeiten, die ausreichend Platz für Spielmöglichkeiten und Schlafgelegenheiten für Kleinkinder bieten.
- Sie absolvieren erfolgreich einen Qualifizierungskurs für Kindertagespflegepersonen.

Welche Inhalte werden im Qualifizierungskurs vermittelt?

Der gesamte Kurs umfasst 300 UE. In beiden Kursteilen lernen Sie alles Wichtige zu den Themen Frühpädagogik, wie Sie sich selbstständig machen können und eine Kindertagespflegestelle aufbauen. Sie bekommen Informationen zu rechtlichen Grundlagen und reflektieren in der Gruppe Ihre Arbeitsweise.

Der erste, berufsvorbereitende Kursteil umfasst 160 UE. Zusätzlich müssen Sie 100 UE Selbstlernerheiten leisten und jeweils ein einwöchiges Praktikum in einem Kindergarten und in einer Kindertagespflegestelle durchführen.

Sie können - nach der Erteilung der Pflegeerlaubnis durch Ihr zuständiges Jugendamt - bereits nach erfolgreichem Abschluss des ersten Teils als Tagesmutter-/vater tätig sein.

Der zweite, berufsbegleitende Kursteil umfasst 140 UE. Zusätzlich weisen Sie noch 40 UE Selbstlernerheiten nach.

Wer führt die Qualifizierungskurse durch?

Die Volkshochschulen Soest und Arnsberg/Sundern führen die Kurse in Kooperation mit den Jugendämtern durch und arbeiten dabei eng mit den Fachberatungen zusammen.

Vor der Anmeldung

Wenn Sie Interesse an dieser Qualifizierung haben, nehmen Sie bitte - bevor Sie sich anmelden - Kontakt mit der zuständigen Fachberatung Ihres Jugendamtes auf.

Stadt Soest: Heike Kristen
H.Kristen@soest.de
Tel.: 02921 1032322

Kreis Soest: Heike Bitter/ Elena Gerbens
Heike.Bitter@kreis-soest.de
Elena.Gerbens@kreis-soest.de
Tel.: 02921 302059

Arnsberg: Karin Tillmann/ Jens Zurmühl
K.Tillmann@arnsberg.de/
J.Zurmuehl@arnsberg.de
Tel: 02932 2011825

Sundern: Sarah Puppe
s.puppe@stadt-sundern.de
Tel: 02933 81255

Warstein: Marion Möser
M.Moeser@warstein.de
Tel.: 02902 81366

